

Satzung

der Stadt Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 50: Herberichstraße / Stumpfweg (Änderung Nr. 8)

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und 1 und des § 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), des § 86 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz - LBauO - vom 08.03.1995 (GVBl. S. 19) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz - GemO - vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in den zur Zeit geltenden Fassungen hat der Stadtrat der Stadt Koblenz in seiner öffentlichen Sitzung am 07.09.1995 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderung des Bebauungsplanes

Der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 50: Herberichstraße / Stumpfweg wird entsprechend der Bebauungsplanurkunde und den dazugehörigen textlichen Festsetzungen geändert.

§ 2 Geltungsbereich

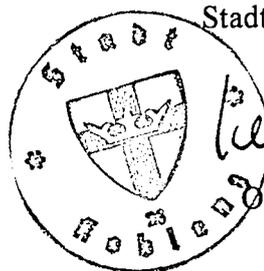
Von der Änderung betroffen sind die Flurstücke Gemarkung Neuendorf, Flur 16, Flurstücks-Nrn.: 3/23, 3/28, 3/34, 3/39, 3/40, 3/42, 3/43, 3/44, 3/45, 3/46, 31/7, 50/20, 50/35, 50/36, 50/39, 50/40, 50/58, 66/8, 151/26, 165/6, 165/12.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gemäß § 12 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens nach § 11 BauGB in Kraft.

Die Bezirksregierung Koblenz hat im Rahmen des Anzeigeverfahrens nach § 11 BauGB mit Schreiben vom 24.04.1996, Az.: 379-06, mitgeteilt, daß Rechtsvorschriften im Sinne von § 11 Abs. 3 BauGB durch die Bebauungsplanänderung nicht berührt werden.

Ausgefertigt:
Koblenz, 06.05.1996



Stadtverwaltung Koblenz

Karl-Wilhelm Wiermann
Oberbürgermeister